An den
Oberbürgermeister
der Stadt Bielefeld
Pit Clausen
im Hause

Drucksache 3009/2020-2025

3. Dezember 2021

Änderungsantrag zu TOP 25: „Dritter Nahverkehrsplan der Stadt Bielefeld“ der Ratssitzung am 9. 12. 2021

Sehr geehrter Herr Clausen,

zu o.g. TOP machen wir den folgenden Änderungsantrag:

Der Beschlusstext wird wie folgt verändert (Änderungen kursiv)

1) Der dritte Nahverkehrsplan laut Anlage 1 und 2 wird als sektoraler Rahmenplan im Zusammenhang mit der übergeordneten Mobilitätsstrategie beschlossen und soll jeweils nach entsprechendem Ratsbeschluss sukzessive umgesetzt werden. *Es wird jährlich eine Angebotsverbesserung (Bündel) erarbeitet. Die Maßnahmen werden zum Jahresende überprüft.*

2) Die Anmerkungen aus der Beteiligung der Träger Öffentlicher Belange als auch aus der Bürger:innenbeteiligung werden zur Kenntnis genommen und entsprechend der Verwaltungskommentierung im Nahverkehrsplan *für die Busverkehre* umgesetzt.

3) Die Verwaltung wird beauftragt, das Visionsszenario gemäß der Umsetzungsstrategie vorzubereiten und jeweils die finanziellen Auswirkungen im Rahmen der haushaltsmäßigen Möglichkeiten bei der Haushaltsplanung der betreffenden Jahre zu berücksichtigen. Die Maßnahmen des „Bündel 1“ werden bereits in 2022 in die Umsetzung gebracht. *Die folgenden Maßnahmen werden nach Prüfung der zeitlichen Umsetzbarkeit durch moBiel und der Abschätzung der zusätzlichen Kosten und Belastungen für den städtischen Haushalt zeitnah dem Stadtentwicklungsausschuss mit dem Ziel vorgestellt, diese dem „Bündel 1“ hinzuzufügen:*

a) *Fahrplanverbesserungen und Synchronisierung mit dem Stadtbahn-Takt im Schwachlastbereich für die folgenden Hauptbuslinien:*
   - *Relation Babenhausen-Süd – Jöllenbeck (Linien 54/56/154)*
   - *Relation Heepen – Jahnplatz – Quelle (Linien 21/22)*
   - *Relation Dürerstraße – Radrennbahn (Linien 25/26)*

b) *Ein früherer Betriebsbeginn an Sonn- und Feiertagen auf allen Stadtbahnlinien und den Hauptbuslinien.*

4) Die Hinweise der Bezirksvertretungen zum Nahverkehrsplan werden fachlich aufgearbeitet und bewertet. Die Ergebnisse werden dem Stadtentwicklungsausschuss übersichtlich vorgestellt und bei der Erarbeitung neuer Bündel berücksichtigt.

SPD
Ratsfraktion Bielefeld
Björn Klaus
Fraktionsgeschäftsführer
bjoern.klaus@spd-fraktion-bielefeld.de

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ratsfraktion Bielefeld
Klaus Rees
Fraktionsgeschäftsführer
klaus.rees@bielefeld.de

DIE LINKE
Ratsfraktion Bielefeld
Dirk Schmitz
Fraktionsgeschäftsführer
dr.dirk.schmitz@gmx.de

5) Der Ausbau des Stadtbahnnetzes muss eine größere Schlüsselrolle einnehmen. Die daraus resultierenden Änderungen des Visionsszenarios werden 2022 erarbeitet und bis spätesten zum 2. Quartal in den Nahverkehrsplan eingearbeitet. Hierfür ist eine frühzeitige Beteiligung der Bürger:innen und Bezirksvertretungen sicherzustellen. Die notwendigen Daten aus Machbarkeitsstudien sind zu erheben.

6) Gemäß bereits erfolgtem Ratsbeschluss, wird das S-Bahn Netz für OWL begrüßt. Das Angebot des Nahverkehrsplanes (u.a. Taktverkehre) wird mit dem Angebot der Schiene synchronisiert und als eigene Knoten im Nahverkehrsplan dargestellt. Die Ergebnisse werden ebenfalls 2022 eingearbeitet.

7) Das Umsetzungskonzept zur Barrierefreiheit gem. Drucksachennummer 2465/2020-2025 wird konsequent umgesetzt.

8) Die Verwaltung wird beauftragt entsprechende Finanzierungsvereinbarung mit der moBiel bei der Umsetzung zukünftiger Mehrleistungen zu erarbeiten.

9) Der NVP ist auf Stand zu halten und spätestens 2030 fortzuschreiben.

Begründung

Erfolgt mündlich.

Riza Öztürk SPD	Jens Julkowski-Keppler BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Bernd Vollmer DIE LINKE